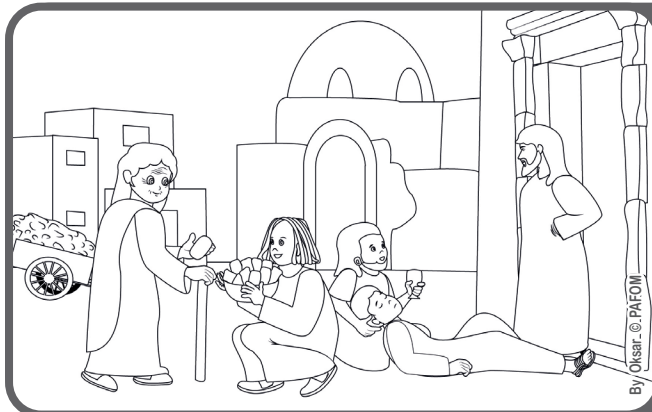




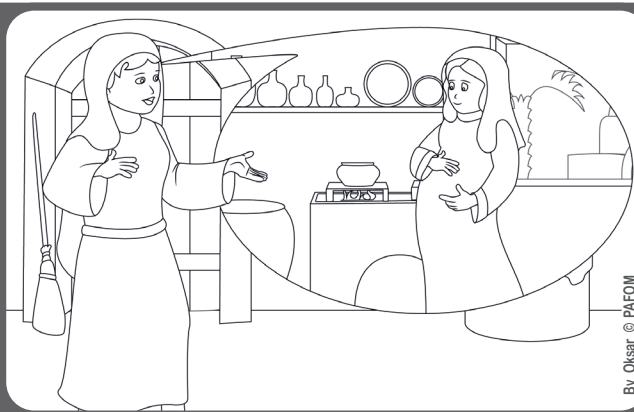
Um die Wette lieben

“Seid einander in herzlicher geschwisterlicher Liebe zugetan, übertrefft euch in gegenseitiger Achtung.” (Röm 12, 10)

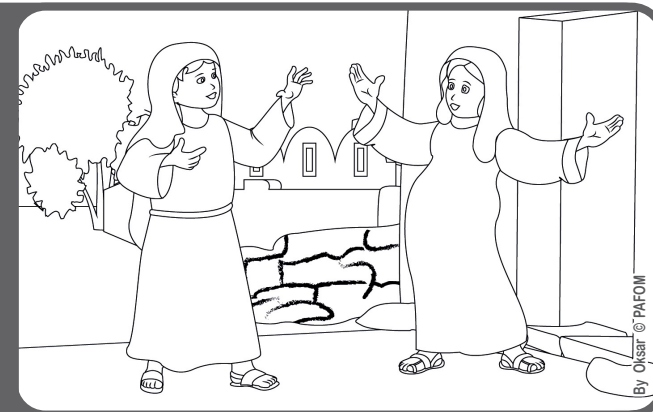
Sonntagsgottesdienst 31. Mai 2021, Besuch von Maria bei Elisabeth



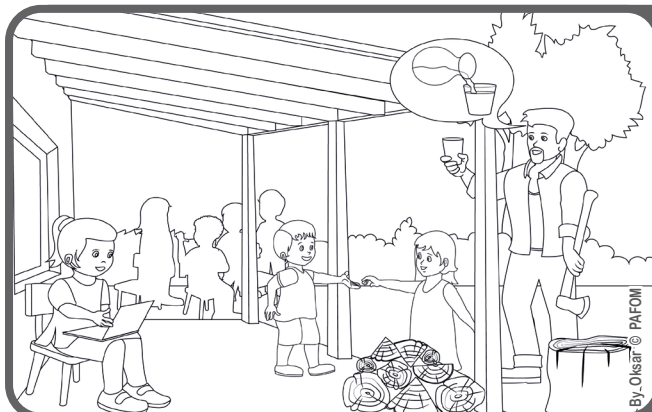
In seinen Briefen an die ersten Gemeinden hat Paulus immer dazu ermutigt, einander gern zu haben und einen Wettstreit der Liebe zu leben.



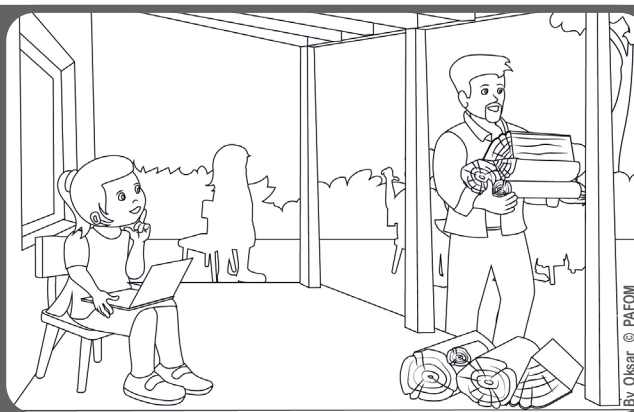
So handelte auch Maria, die Mama von Jesus, als sie vom Engel Gabriel erfahren hat, dass sie einen Sohn gebären würde: Sie dachte nicht an sich selbst, sondern an ihre Verwandte Elisabeth.



Auch sie erwartete ein Kind und war schon alt. Maria macht sich auf den Weg, um sie zu besuchen und ihr zu helfen! Maria lehrt uns, als Erste zu lieben!



Beatriz aus Brasilien erzählt uns: „Bei mir zuhause sind wir viele Geschwister und unsere Eltern bitten uns oft zu helfen. An einem Nachmittag hat mein Vater jemand von uns gebeten, ihm ein Glas Wasser zu bringen.



Niemand von uns hat auf ihn gehört, weil alle beschäftigt waren. Auch ich war dabei, meine Hausaufgaben zu machen und wollte sie nicht unterbrechen, weil ich schnell zum Spielen gehen wollte.



Aber sofort danach habe ich gedacht, dass Papa Hilfe brauchte, weil er in diesem Moment nicht aufstehen konnte. Also bin ich aufgestanden und war sehr glücklich, ihm ein Glas Wasser zu bringen.“